

J. N. 780. 204

Seag Klementine
21 Mai 1917

Liebe Freundin

Ich kann meinen freudigen Dank für
den Pfingst-Sonntagartikel in der
Beilage nicht so lange ausdrücken bis
die Post Karten mit ihr ihre Liebe erweist
hat und außerdem lachst mich als skurrile
Pfeiffpapier um meine Bezeichnung "Litz"
mehr. Von der Wirkung eines "Litz"
gucke hier in Eng. wo in den Pfingsttagen
die große naturwissenschaftliche Beilage war.
Kann ich nur sagen, dass es für mich wie
eine Erlösung Klänge. Nicht dass mir das

gehört hänge gemacht hätte, aber die Welt
mein Lande hätte was es nicht wohlthun, und
ich hätte in mir auf die Rückpart zu gehen
in Ruhe zu haben. Hoffentlich liegt die
da wieder bald los. Demer lieben Frau habe
ich nur für eine kleine Karte zu danken. Sie
schreiben mir dass Sie bald mit einem neuen Briefe
fertig ist. Sie habe mir das Eständchen und
Bestimmte Dinge Schickung abgemacht, aber
ich möchte gerne wissen und bevesten.
Nach hat mein Brüderrindern mir nichts von
demer bestellte Sache geschrieben, aber es wird
es doch bald thun.

Ich fühle mich einzig mit Sie in der Hoffnung
auf das baldige glückliche Ende des Krieges
und erwarte die ununterbrochene glückliche Fortsetzung
der Operation im Westen wie im Süden



Dear Mother
I received your letter
of the 10th and was
glad to hear from
you. I am well and
hope these few lines
will find you the same.
I have not much news
to write at present.
The weather here is
very pleasant now.
I must close for this
time. Write soon.
Your affectionate son,
John Doe

I have not much news
to write at present.
The weather here is
very pleasant now.
I must close for this
time. Write soon.
Your affectionate son,
John Doe